Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 30 (1940)
Heft: 20

Rubrik: Berner Wochenchronik

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Berner Wochenchronik

Bernerland

5. Mai. Auf der Straße von **Wiedlisbach** nach **Wangen** verunglückt ein 28jähriger Chauffeur, der sich vom Militärdienst nach Hause in Urlaub begeben will, tötlich.

— Aus dem **ganzen Land** wird eine würdige Begehung der **Armeetage** unter Anteilnahme der gesamten Bevölkerung gemeldet.

6. In **Brislach** (Jura) **brennt** das Bauerngut des Emil Hügli, alt Gemeindeschreibers, bestehend aus Wohnhaus, Stallungen und Scheune bis auf die Grundmauern **nieder.**

— Zu ihrem **Pfarrer** wählt die Kirchgemeinde **Schwarzenegg** einstimmig Pfarrer Hans Zbären in Grenchen.

— Sämtliche **Baulose** der neuen **Sustenstraße** bis etwas unterhalb dem Hotel Steingletscher sind vergeben. Die Arbeiten beschäftigen 500 Mann, die bis tausend ansteigen werden.

— In **Zweisimmen** geht ein **Kurs für Kartoffelanbau,** organisiert von ehemaligen Brienzer Alpwirtschaftsschülern zu Ende.

7. Der **Wohnungsmangel,** der in **Thun** besteht, läßt einige Familien obdachlos werden.

— Die **Viehzählung** in **Aeschi** ergibt 189 Rindviehhalter mit 1697 Stück Bestand; 123 Schweinehalter mit 373 Stück Bestand; 195 Hühnerhalter mit 2155 Stück Federvieh.

— Die **Viehzählung** in **Belp** ergibt 1672 Stück Rindvieh, 990 Kühe, was einer Steigerung entspricht; dagegen eine Abnahme des Schweinebestandes auf 903 Stück. Der Hühnerbestand beträgt 9225 Stück.

8. Die **Riesenbahn** nimmt den **Betrieb** fahrplanmäßig auf.

— In **Sonceboz** gerät ein 40jähriger Mann beim Abspringen vom fahrenden Zug **unter die Räder** und wird tötlich verletzt.

— Die **Bezirksarmenanstalt Frienisberg** meldet eine **starke Besetzung** das ganze Jahr hindurch. Die Zahl der Pflegetage beträgt pro 1939 total 176,585.

— **Primarlehrer- und Lehrerinnen** werden **patentiert:** im deutschen Kantonsteil 49 Lehrerinnen und 45 Lehrer, und zwar 18 Lehrerinnen des Seminars Thun, 16 der Städtischen und 15 der Neuen Mädchenschule; 31 Kandidaten des Staatsseminars Hofwil und 14 des Seminars Muristalden.

9. Infolge Schaffung einer vierten Pfarrstelle muß in **Thun** eine **Neueinteilung der Seelsorgebezirke** vorgenommen werden.

— Die **Landwirtschaftsdirektion** fordert die Tierhalter ohne eigene Heuversorgung auf, sich schon jetzt für die **Dauer eines Jahres einzudecken.**

— In **Langenthal** wird der neue Bau der **Handwerker- und Gewerbeschule** eingeweiht.

10. In **Courrendlin** werden morgens 5.20 Uhr **17 fremde Fliegerbomben** auf die Eisenbahnlinie Delsberg—Moutier abgeworfen.

— In der Kirche **Sumiswald** werden die kostbaren **Glasgemälde** herausgenommen und an sicherem Orte geborgen.

11. Das der Gemeinde **Worb** gehörende Restaurant zum **Bären** wird einer gründlichen Innenrenovation unterzogen.

— Die **Staatsrechnung** für das Jahr 1939 weist einen **Ausgabenüberschuß** von 4,7 Millionen Franken auf. (Voranschlag 4,8 Millionen Franken.)

12. Pfingsten. Die Eier, die am Pfingstsonntag gelegt werden, fallenwiederum der Anstalt Gottesgnad in **Beitenwil** zu.

— Zu Ehren des **Muttertages,** der auf Pfingsten fällt, konzertiert in **Großhöchstetten** die Musikgesellschaft an verschiedenen Orten des Dorfes.

— Gestützt auf den Bundesratsbeschluß betreffend **Abgabe von Schußwaffen und Munition,** sowie von gasschleudernden Waffen und Handgranaten durch Ausländer verfügt die Polizeidirektion des Kantons Bern, daß diese Abgabe beim nächstgelegenen Kantonspolizeiposten zu erfolgen hat.

13. Ein Bericht der Gemeindedirektion an den Regierungsrat zuhanden des Großen Rates befaßt sich mit der **Überschuldung verschiedener Gemeinden,** und zwar der Gemeinden Renan, St. Imier, Villeret, Lengnau, Sonceboz, Courtelary, Reconvilier, Pieterlen, Tavannes und Sonvilier. Die Überschuldung dieser Gemeinden beziffert sich 1938 auf 14,962,034 Franken.

— Die bernische Erziehungsdirektion teilt mit, daß die Schulbehörden **alle Schulen** zunächst für zwei Wochen **schließen** können. Die Schüler sollen sich, wo immer es nötig ist, für dringende Arbeiten, namentlich in der Landwirtschaft zur Verfügung stellen.

Stadt Bern

6. Mai. Das **Hochkamin** auf der Marzili-Insel wird **abgebrochen.**

7. Die **Ausstellungen** Sammlung Oskar Reinhart und Meisterwerke der Museen Basel, Bern, Genf, Zürich im **Berner Kunstmuseum** verzeichnen 70,000 Besucher.

— Aus Nord Carolina, USA, trifft die Nachricht vom **Hinschied** des Küchenfachmannes **Franz Peschl** ein.

8. Wegen **Tieferlegung der Neubrückstraße** wird das Teilstück Bollwerk und Einmündung Schützenmattstraße für jeglichen Fahrzeugverkehr für mehrere Monate **gesperrt.**

— Der Kirchenchor Melodia der **Christkatholischen Kirche** ruft einen **Kinderchor** ins Leben.

9. In Bern wird eine **Albrecht-Haller-Gesellschaft** gegründet.

10. Die freisinnig-demokratische Partei verlangt **Schaffung einer Berner Stadtwehr.**

— Der Berner **Lebenshaltungsindex** im April 1940 beträgt insgesamt 107,6 gegen 99,5 im April 1939. Gleich geblieben seit 1938 sind Gas und Elektrizität; angestiegen sind u. a. Hülsenfrüchte (158,4); Kartoffeln (145,0), Honig, Zucker, Schokolade (131,2), Fette und Öle (123,1), Holz (123,1), Kohlen (120,6).

11. Der Gemeinderat erläßt einen **Aufruf an die Bevölkerung** mit dem Ersuchen, der kommenden ernsten Zeit mit ruhiger Zuversicht entgegenzusehen. Von Angstkäufen und unbegründeten Besorgnissen um die Bankguthaben ist abzuraten.

— Wegen Mobilisation fast aller Omnibusse und des großen Teils des Personals wird der **Autobusverkehr** auf verschiedenen Linien **eingeschränkt.** Der Tramverkehr wird bis auf weiteres in vollem Umfang aufrecht erhalten.

13. Die in Bern durchgeführte große Veranstaltung zugunsten der **Nationalspende** hat einen **Reingewinn von Fr. 43,366** ergeben.

— Die Schuldirektion organisiert in Verbindung mit dem Landfrauenverein den **landwirtschaftlichen Hilfsdienst der Schulkinder.**

Für Verlobte die geschmackvolle Beleuchtungseinrichtung
ELEKTRIZITÄT A.-G.
Marktgasse 22, Bern